

Auszug aus der Niederschrift
11. Sitzung des Rates der Stadt vom 14.11.2022

- 5.1.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, FDP im Rat und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt – Produktbereich 03, Maßnahme 030101 Offener Ganztag A/17/2759-02**
ungeändert beschlossen

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit - gegen die Stimmen der AfD-Fraktion - folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt, den Aufwand für den Offenen Ganztag **für das Schuljahr 2023/2024** nicht auf eine Quote von 72%, sondern auf 80% **festzusetzen**.

Finanzielle Auswirkungen:

Unter dem Auftrag 330003010100 - Grundschulen, Sachkonto 501900 - Aufwendungen für sonstige Beschäftigte ergeben sich Mehraufwendungen in Höhe von 1.516.800 EUR. Gleichzeitig ergeben sich Mehrerträge unter 330003010100 - Grundschulen, Sachkonto 414100 - Zuweisungen vom Land in Höhe von 479.190 EUR sowie Sachkonto 432100 - Nutzungsgebühren und ähnliche Entgelte in Höhe von 272.300 EUR.

Deckungsvorschlag:

Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 765.310 EUR. Ein Ausgleich findet über die Corona-Isolierung in Form eines außerordentlichen Ertrags in gleicher Höhe statt"